

Spaziergang über den Aubinger Geschichtspfad



Eingang zum Pfad über die Eichenauerstraße
<https://www.komoot.de/smarttour/36720>, eingefügt
von Emanuel Rölz, entnommen am 27.05.2020



Von Schüler*innen der Gotzmannschule gestaltetes
Motiv für den Geschichtspfad
<https://www.muenchen.de/stadtteile/aubing.html>
(entnommen 28.05.2020)

Auf dem Aubinger geschichtspfad kann man sich auf 1000 Metern die Geschichte von Aubing erwandern. Auf dem Tunnel der Autobahn A 99 gibt es einen schönen Spazierweg, auf dem auf Hinweistafeln wichtige Ereignisse aus der Aubinger Geschichte erzählt werden.

Der Ausflug ist nicht nur für Kinder interessant, sondern auch für Erwachsene, die etwas Neues über die über 1000 jährige Geschichte von Aubing lernen wollen.

Wegbeschreibung:

Der Pfad führt auf dem Autobahntunnel der A 99 entlang, zwischen dem Bereich der Eichenauerstraße und Am Langwieder Bach.



<https://www.aubing1000.de/Projekte-Geschichtspfad.html> (entnommen 27.05.2020)

S-Bahn: Mit der S4 bis S-Bahnhof Aubing, von dort sind es etwa 15 Minuten zu Fuß

Fahrrad: Ideal ist der Geschichtspfad mit dem Fahrrad zu erreichen. Dazu am Besten bis zur Unterfahmung der A99 an der Eichenauerstraße oder auf der Straße Am Langwieder Bach fahren. Von dort auf den Geschichtspfad, den Schildern folgen.

Spaziergang durch die Aubinger Lohe und sportliche Betätigung am Fitness Parcours

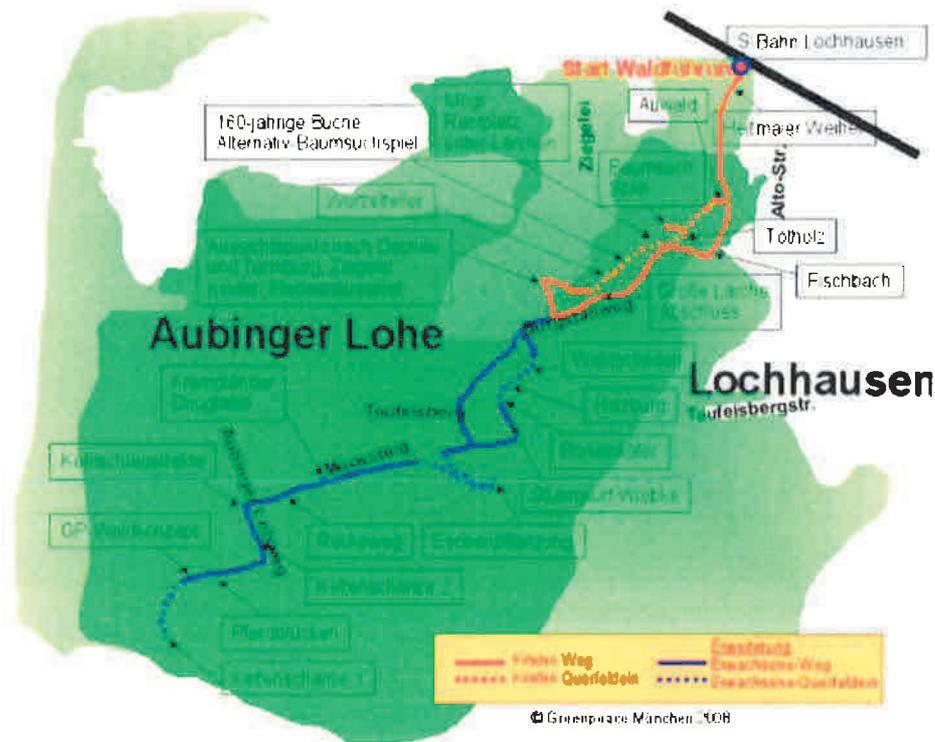


<https://www.muenchen.de/freizeit/orte/1253879.html> (entnommen am 27.05.2020)

Die Aubinger Lohe ist ein sehr schönes Naherholungsgebiet im Münchner Westen, gelegen zwischen Aubing und Lochhausen. Es gibt dort Wald, Wiesen und auch zwei kleine Baggerseen (den kleinen und den großen Böhmerweiher). Ein sehr schöner Spielplatz und auch ein gut ausgestatteter Fitness-Parcours sind ebenfalls vorhanden. Man kann dort gut spazieren gehen, ein Picknick machen oder Sport treiben.



<https://www.5-seen-wochenanzeiger.de/aubing-freiham/festakt-fuer-den-fitness-parcours.89626.html> (entnommen 27.05.2020)



<https://www.kimapa.de/2015/05/waldspaziergang-der-aubinger-lohe/> Karte von Greenpeace München (entnommen 27.05.2020)

Wegbeschreibung

S-Bahn: Mit der S3 bis S-Bahnhof Lochhausen, von dort sind es etwa 10 Minuten zu Fuß. Auch möglich ist auch eine Fahrt bis zum S-Bahnhof Aubing, von dort ist es ein etwa halbstündiger Spaziergang.

Fahrrad: Eine Fahrradtour zur Aubinger Lohe ist am schönsten. Damit lässt sich die ganze Umgebung gut erkunden. Vom Westkreuz braucht man ungefähr 20 Minuten, vom S-Bahnhof Aubing sind es etwa 10 Minuten.

Adresse: Im Mobiltelefon oder im Navigationsgerät kann man einfach Aubinger Lohe eingeben oder für den Fitness-Parcours oder als Ausgangspunkt für einen Spaziergang:
Ziegeleistraße 16, 81249 München

Ausflug zu den Badeseen Langwieder See und Lußsee



<https://www.muenchen.de/freizeit/orte/119333.html> Foto von Michael
Neißendörfer, entnommen am 27.05.2020

Der Langwieder See und der Lußsee sind zwei ehemalige Kiesgruben, die heute zu den beliebtesten Badeseen im Münchner Westen gehören. Beide Seen haben schöne Badestellen und sind einen Ausflug wert. Die Wasserqualität ist sehr gut und wird regelmäßig überprüft.

Um den Lußsee kann man komplett herumwandern. Auf dem Weg liegen zwei schöne Spielplätze und der geheimnisvolle Tipiplatz. An beiden Seen kann man auch Beachvolleyball spielen.



https://de.wikipedia.org/wiki/Langwieder_Seenplatte (entnommen 27.05.2020)

Wegbeschreibung:

Fahrrad: Am besten kommt man mit dem Fahrrad zu den beiden Seen. Vom Westkreuz dauert die fahrt ungefähr 25 – 30 Minuten, vom Aubinger S-Bahnhof sind es etwa 20 Minuten. Am besten im Mobiltelefon oder im Navigationsgerät Langwieder See eingeben.

S-Bahn: In den Monaten Mai bis September gibt es einen sogenannten „Badebus“. Dieser fährt vom S-Bahnhof Lochhausen alle 20 Minuten zu den Seen. Aktuelle Infos gibt es hier: <http://www.badebus.com/> Der Bus muss extra bezahlt werden, direkt beim Busfahrer. Es besteht auch die Möglichkeit vom S-Bahnhof Lochhausen zu laufen, das sind jedoch ca. 4 Kilometer. Alternativ kann auch das Fahrrad mit in die S-Bahn genommen werden. Bitte die Extrakosten für das Fahrrad Ticket beachten.

Auto: Es gibt auch kostenpflichtige Parkplätze im Norden und Süden der Seen. Diese sind jedoch bei schönen Wetter schnell belegt, dies sollte bei Anreise mit dem Auto eingeplant werden.

Spazierengehen im Nymphenburger Schlosspark



<https://www.schloss-nymphenburg.de/deutsch/park/plan.htm>

(entnommen 11.05.2021)

Der Park des Schloss Nymphenburg ist eine wunderschöne Mischung aus der barocken Parkanlage des Schlosses aus dem 18. Jahrhundert und Wald- und Wiesenlandschaften. Man kann sehr schön spazieren gehen und den gepflegten Park bewundern. Es befinden sich neben dem Hauptschloss auch noch vier kleine weitere barocke Burgen auf dem Gelände.

Der Eintritt zum Schlosspark ist kostenlos für alle Besucherinnen und Besucher. Im Schloss selbst befindet sich ein Museum. Dieses ist für Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren ebenfalls kostenfrei zu besuchen. Für Erwachsene kostet der Museumsbesuch Eintritt. Bitte informieren Sie sich, über die aktuellen Corona Bestimmungen, wenn Sie das Museum besuchen möchten



<https://www.schloss-nymphenburg.de/deutsch/park/plan.htm> (entnommen 11.05.2021)

Anreise zum Schlosspark

Fahrrad: Mit dem Fahrrad lässt sich der Schlosspark gut erreichen. Dazu in der Navigation des Mobil Telefons Schloss Nymphenburg eingeben. **Achtung:** In den Park selbst dürfen keine Fahrräder mit hinein genommen werden. Diese müssen vor Betreten angeschlossen werden.

Öffentlicher Nahverkehr: Das Schloss Nymphenburg liegt im Münchner Westen und ist mit öffentlichen Verkehrsmitteln bequem zu erreichen:

- **S-Bahn** bis Haltestelle "Laim", dann **Bus** bis Haltestelle "Schloss Nymphenburg"
- **U-Bahn** bis Haltestelle "Rotkreuzplatz", dann **Tram** bis Haltestelle "Schloss Nymphenburg"

Auto: Es gibt ca. 400 kostenfreie Parkplätze direkt am Schloss. Da diese aber immer schnell belegt sind, wird eine Anreise mit dem Fahrrad oder mit Bus und Bahn empfohlen.

Spaziergang rund um die Blutenburg



Bild: Pixabay

Die Blutenburg ist eine mittelalterliche Burg im Westen von München, die gut mit den öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen ist.

Der Spaziergang startet an der S-Bahn-Haltestelle Obermenzing. Von dort geht es auf der Verdistrasse in Richtung Westen weiter bis zur Gaststätte „Grüner Baum“. Dann in die Beer-Walbrunn-Straße abbiegen und dieser bis zum Ende folgen. Kurz vor dem Parkplatz „Am Durchblick“ führt rechts ein Weg entlang von Wiesen und Feldern.

Der Weg führt zur Blutenburg, die wunderschön an einem See liegt. Im Innenhof befindet sich die „Internationale Jugendbibliothek“ und ein Restaurant, die „Schloßschänke“ (im Moment gibt es dort Getränke und Essen zum Mitnehmen).

Auf den Wiesen vor der Burg kann eine Pause eingelegt werden. Der Weg zwischen Burgmauer und See führt entlang der Würm Richtung Pasing.

Auf Höhe einer Brücke, die über die Würm führt, noch ein kleines Stück geradeaus gehen und dann links in die Westerholzstraße, mit vielen schönen Häusern, abbiegen. Dann geht es am Nymphenburger Kanal entlang weiter. Dort ist auch ein Spielplatz.

Kurz vor der Kleingartenanlage links abbiegen um wieder zum Parkplatz „Am Durchblick“ zurückzukehren.

Die ganze Runde, von der S-Bahn-Haltestelle und wieder zurück, beträgt ungefähr 5 km.

Anfahrt mit der S-Bahn S2:

Richtung Dachau oder Petershausen, Haltestelle Obermenzing



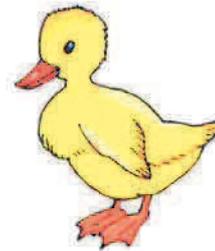
Karte: OpenStreet Map, Hurra draussen

Geheimnisvolle Wanderung entlang der Würm von Pasing-Bahnhof bis nach Planegg



Die Würm ist ein sehr schön gelegener Fluss, der durch München fließt und in den Starnberger See mündet. Vom Pasinger Bahnhof aus führt ein Wanderweg am Fluss entlang. Die Wanderung ist etwa 8,9 Kilometer lang und dauert ungefähr 2,5 Stunden.

1. Zuerst vom Pasinger Bahnhof zum Stadtpark:



2. Dann durch den Pasinger Stadtpark:

- Immer der „Wümm“ folgen.
- Im geheimnisvollen Wald gibt es viel zu sehen, zu hören und zu riechen:
 - dem Plätschern des Baches lauschen.
 - den Enten und Schwänen zusehen.
 - unzählige Brücken überqueren.

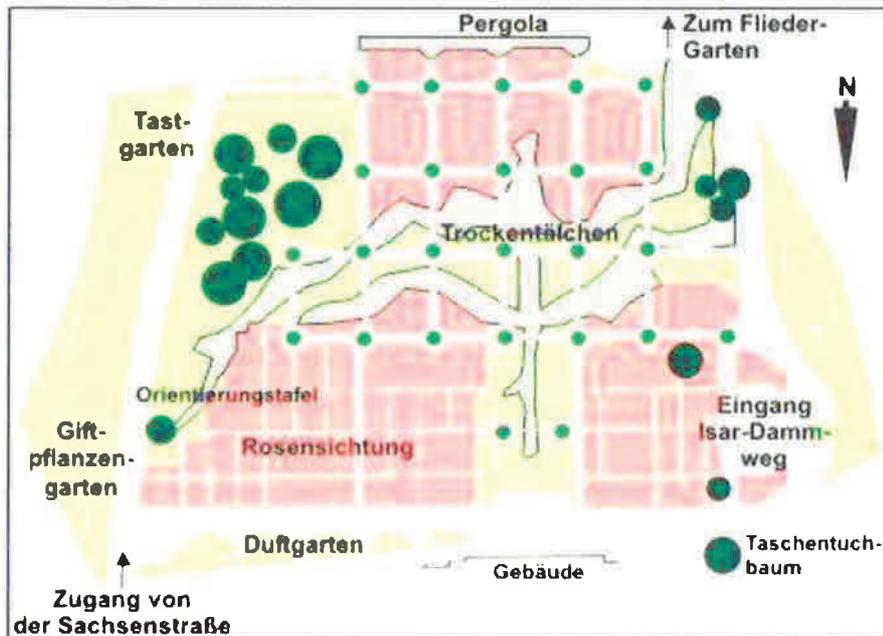
3. Umkehren ist jederzeit möglich:

- Wer nicht bis nach Planegg gehen möchte, kann jederzeit nach Pasing zurückkehren.

4. Rückfahrt von Planegg:

- Die Rückfahrt erfolgt ab Planegg mit der S-Bahn S6.

Rosengarten an der Isar



Der Rosengarten an der Isar ist ein kleiner Park mit verschiedenen Blumenbeeten und Schaugärten der Stadtgärtnerei. Es gibt viele Sitzgelegenheiten, einen kleinen Spielplatz und eine große Wiese zum Fußballspielen, Toben oder Picknicken. Ein kleiner Bachlauf sorgt für Erfrischung und ein tolles Spielvergnügen!

Der Eintritt ist kostenlos!

Adresse: Sachsenstraße 8, 81543 München
Anfahrt: **U-Bahn:** Kolumbusplatz, dann Umstieg in den **Bus 58** CityRing via Hauptbahnhof Nord S – Pinakotheken bis zur Haltestelle: Claude-Lorrain-Straße (12 Minuten Fußweg)

Ausflug zum Bauernwald in Waldperlach



Der Bauernwald bietet eine schöne Möglichkeit zum Spaziergehen und Fahrradfahren. Es gibt einen See, an dessen Ufer die Sonne zu genießen. Im Bauernwald gibt es aber noch viel mehr zu entdecken: die **Josefskapelle**, die **Mariengrotte** und den **Schwedenstein**.

Der Eintritt ist kostenlos!

Adresse: Am Bauernwald 1, 81739 München

Anfahrt: Mit dem Metrobus 55 ab Ostbahnhof (S-Bahn) bis Waldheimplatz (Zone M)
oder
mit der U-Bahn von Neuperlach Zentrum (U5) und dem Metrobus 55 bis Waldheimplatz.

- Von der Bushaltestelle Waldheimplatz stadtauswärts auf der Putzbrunner Straße bis zur Kreuzung Friedrich-Panzer-Weg.
- Dem Friedrich-Panzer-Weg bis zur Kapelle auf der rechten Seite des Weges folgen.

